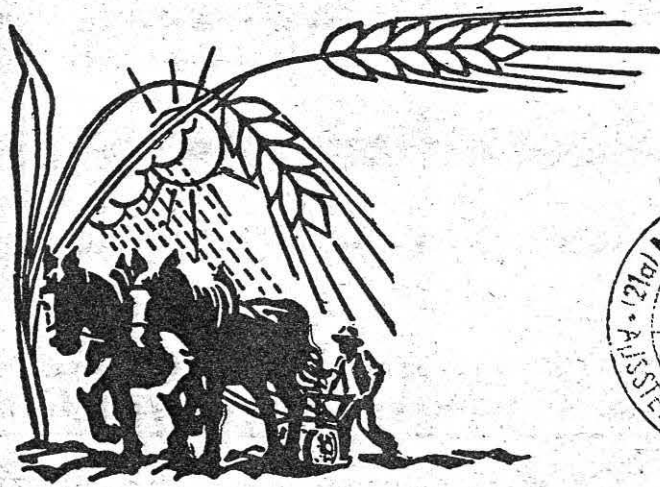


Motivgruppe



Landwirtschaft Weinbau Forstwirtschaft

Deutsche Motivsammler-Vereinigung e. V.



Unser Sammelgut: Die Poststempel

Gerstenähren auf Marken und Stempel

Neuheitenbericht

im **Bund Deutscher Philatelisten e. V.**



Mitteilungsblatt der Motivgruppe

LANDWIRTSCHAFT

WEINBAU

FORSTWIRTSCHAFT

NUMMER - 3 - OKTOBER 1976

Unser Sammelgut: Die Poststempel

Die Poststempel stellen sicherlich das interessanteste Gebiet unserer Sammeltätigkeit dar. Unsere Motive finden wir auf den Sonder-, Werbe- und Absenderfreistempel.

Wir sollten es uns zur Regel machen, nur saubere und vollständig abgedruckte Stempel in unsere Sammlung aufzunehmen, damit deren Konturen, Inschriften und bildliche Darstellungen klar zu sehen sind. Verschmierte oder lückenhaft abgedruckte Stempel wirken negativ auf den allgemeinen Eindruck einer Sammlung. Gesammelt werden können alle Stempel, die eine postalische Verwendung gefunden haben oder finden:

Bedarfsstempel, d.h. Tagesstempel zur Hand- oder Maschinenabstempelung des täglichen Postanfalls. Für unsere Sammlung kommen solche Stempel nur bedingt in Betracht, da sie keine Motive zeigen. Lediglich wenn der Ortsname in direkter Beziehung zu unserem Thema stünde, wären sie sammelenswert.

Sonderstempel, die zu bestimmten Anlässen und meist nur über wenige Tage im Gebrauch sind (1). Hier finden wir häufig die Motive, die wir suchen. Diese Sonderstempel sind in der Regel auch noch einige Zeit nach Verwendung bei den herausbringenden Postanstalten erhältlich.

Werbestempel, die über längere Zeiträume (bis 3 Jahren) von einzelnen Postämtern verwandt werden. Auch hier finden wir viele Motive, die für uns in Betracht kommen. Die Werbestempel können als Handstempel (2) oder Maschinenstempel (3) erscheinen.

Absenderfreistempel (4), die von Firmen, Behörden usw. verwandt werden und als Poststempel gelten, weil die verwendeten Apparate unter Postverschluß und Kontrolle der Post stehen.

Von allen diesen Stempeln sollten wir aber nur solche in unsere Sammlung aufnehmen, die mit ihrer Inschrift oder bildlichen Darstellung einen direkten Bezug auf das Thema der Motivsammlung haben.

Es wird nun die Frage erhoben, ob der Stempel mit dem ganzen Poststück (Brief, Karte, usw.) oder nur als Ausschnitt in die Sammlung aufgenommen werden soll. Beides hat seine Berechtigung, jedoch sollte man bedenken, daß Poststücke ziemlich groß sind und - wenn sie sich in der Sammlung anhäufen - in ihrer Vielzahl die Übersichtlichkeit und Themen-Bearbeitung des Objektes durch eine gewisse Aufbauschung stören. Es kann deshalb geraten werden, bevorzugt Stempelausschnitte (Marke mit Stempel) aufzunehmen.

Ältere und bessere Briefe sowie Ganzsachen mit eingedrucktem Wertzeichen sollte man aber keineswegs durch Ausschneiden des Stempels zerstören, sondern sie ganz zeigen.

Eine wichtige Entscheidung der für uns maßgebenden FIP hat uns die DMV-



1 Sonderstempel zu bestimmten Anlässen



2 Handstempel für Werbezwecke



3 Maschinenstempel, die für Werbezwecke eingesetzt werden



Hauptgeschäftsstelle in diesen Tagen mitgeteilt:

Es ist beschlossen worden, daß man grundsätzlich bei Ausstellungen der FIP und nationalen Briefmarken-Ausstellungen (Rang 1) den Blankoabdruck von Stempeln - also Stempel ohne Marke - nicht mehr sehen möchte. Wird ein solcher trotzdem gezeigt, soll es Punktverluste bei der Bewertung der Sammlung geben. Es soll immer eine Briefmarke abgestempelt werden, auch wenn deren Motiv nichts mit unserer Sammlung zu tun hat. Da anzunehmen ist, daß sich in absehbarer Zeit auch die Preisrichter für die lokalen (Rang 3)- und regionalen (Rang 2)-Ausstellungen an diese Richtlinie halten, kann empfohlen werden, von vornherein nur Stempel mit Marken (5) zu sammeln.

Landwirtschaft

Claus Spengler - Kaarst

Der Weizen auf Briefmarken :

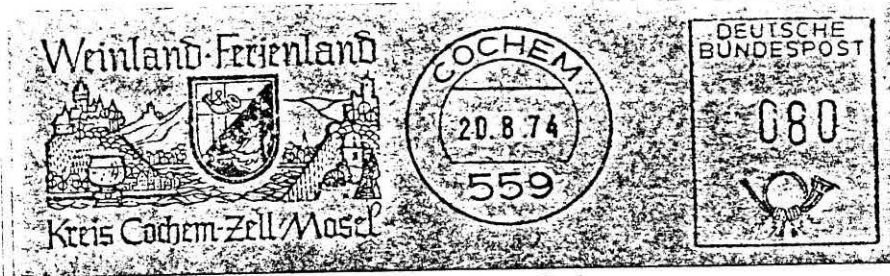
Fortsetzung aus Heft 2

Land	Michel-Nummer	Jahr	Wert
Nordkorea		1973	10 jun
Lesotho	31	1967	10 c
Madagaskar		1974	80 F
Nepal	189	1965	5 p
Nicaragua	1333	1963	10 c
Peru	63 6	1963	1 s
Uruguay	962	1963	10 c
	1264	1973	30 p
UN	27	1954	3 c

Die Gerste

Die Gerste (Hordeum) ist weit verbreitet, steht aber unter den Getreidearten bedeutungsmäßig hinter Weizen und Roggen. Schon vor rund 6000 Jahren wurde sie in Asien als Kulturpflanze genutzt. Infolge ihrer kurzen Vegetationszeit und des geringen Feuchtigkeitsbedarfs eignet sie sich noch für den Anbau in Gebirgslagen und den nördlichen Ländern.

Die zahlreichen Kulturformen können in drei Hauptgruppen eingeteilt werden:



1. die zweizeilige Gerste, die flach ist und eine Fischgrätenstruktur aufweist,
2. die mehrzeilige Gerste, bei der alle 3 Ähren gut entwickelt sind,
3. die sechszeilige Gerste mit einem sechseckigen Schnitt.

Die Ähren sind in der Regel mit langen Grannen versehen.

Die verschiedenen Arten, die sich durch ihr Aussehen stark unterscheiden können, bedingen, daß auch die Darstellungen auf den Briefmarken und Stempeln



Sonderstempel

Ausstellung Münsterland
21a Münster, 1949



4 Absenderfreistempel von Firmen und Behörden

stark differieren. Teilweise begnügt man sich auch nur mit einer Stilisierung, die auch auf Absenderfreistempeln häufig gefunden wird. Oft kann man nur durch anderweitige Überlegungen (Ausgabeland und -zweck, Anbauggebiete, Absender, Ausgabeanlaß) rekonstruieren, um was für eine Getreideart es sich überhaupt handeln kann.

Die Sommergerste (Braugerste) dient in erster Linie für die Bierherstellung und das Brennen von Spirituosen, während die Wintergerste (Futtergerste) vorwiegend in der Schweinefütterung Einsatz findet.

Gerstenkörner ohne Spelzen (Perlgerste) eignen sich in Form von Graupen oder Grieß gut zu Suppen und Diätkost.

Gerste wird von Skandinavien bis zum Äquator angebaut, wobei die Hauptanbauflächen in der UdSSR, den USA, Großbritannien, Frankreich, Dänemark, der BRD und Kanada liegen.

Im philatelistischen Bereich finden wir Gerste vorwiegend auf Marken, die entweder global auf die Welternährung (Kampf gegen den Hunger usw.) hinweisen oder zu besonderen Veranstaltungen herausgebracht worden sind. In der BRD wird die jährlich in Berlin stattfindende „Grüne Woche“ auf den Sonder- und Werbestempeln durch Gerste (stilisiert) symbolisiert.

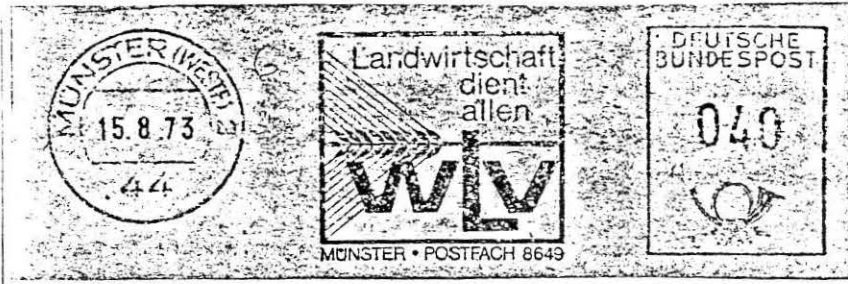
Andere Sonderstempel mit Darstellungen von Gerste findet man auch anlässlich landwirtschaftlicher Ausstellungen; Landhandelsunternehmen bedienen sich ebenfalls auf ihren Absenderfreistempeln öfters der Gerste. ●

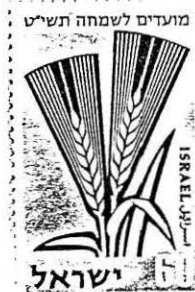
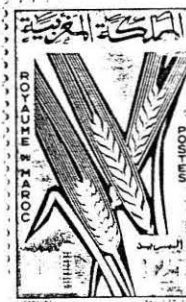
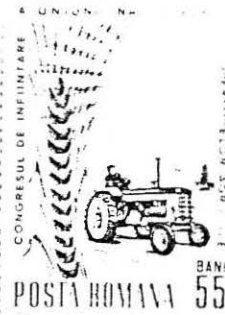
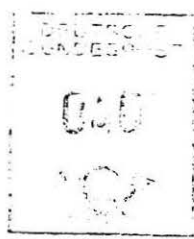
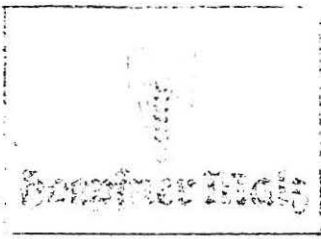
Wichtig: Bitte benutzen Sie zur Überweisung Ihres Mitgliedbeitrages im Januar das beiliegende Formular.
Vielen Dank - die Redaktion.



5 Das Sammeln von Stempeln:
links richtig, rechts falsch!

GERSTE





Neuheiten

Sonderstempel 11. Internationale Fachmesse der Ernährungswirtschaft, IKOFA 76 vom 16.-22. September in München, Messegelände. Der Stempel zeigt das Symbol der Veranstaltung.

Schweiz: Ostschweizerische Land- und milchwirtschaftliche Ausstellung OLMA in St. Gallen, vom 1. Sept. bis 17. Okt. 76. Maschinenstempel ohne bildliche Darstellung.

Republik Transkei (südafrikanische Republik, 1,7 Mill. Einwohner, hauptsächlich Steppe mit Rinderzucht, Bantustaat). 17 Dauerserienwerte, 10 davon mit landwirtschaftlichen Motiven (Abb. Seite 21)

2c Feldarbeit, 3c Dreschen, 5c Brotzubereitung, 6c Rohrschnitt, 7c Schafferherde, 9c landwirts. Unterricht, 10c Teepflücken, 20c Weben, 25c Viehzucht und 30c Ochsespann

28.6.76 Nord-Zypern

5 Dauerserien-Werte: Karube 10m, Mandarine 25m, Walderdbeere 40m, Apfelsine 60m, Zitrone 80m

27.8.76 Österreich

Internationale Landwirtschaftsmesse Wels (Abb. Seite 21), stilisierte Sonnenblume

2.7.76 Portugal

aus dem Satz Gesetz der Sesmarias die Werte 5 Esc. Feldarbeit, Pflug, und 10 Esc. Getreideernte

21.6.76 Guatemala

aus dem Satz Erdbeben 20c Einbringen der Ernte, Luftpostwert

21.9.76 Niederländische Antillen

15c Ackerbau, 35c Viehzucht

15.6.76 Paraguay

Haustiere: Hahn, Henne, Truthahn, Schwein, Esel, Pferd, Zebu (8 Werte)

11.9.76 Freiburg

7. Badische Landwirtschaftsausstellung. Motiv: Ähren und Trauben (Abb. Seite 19)

1.7.76 Brasilien

Dauerserie, Wert 1 Cr: Bananenpflücker

7.4.76 Mozambique

Satz Tag der Frauen: 1 Esc. Maisernte



WEGA
Getreide- und land-
wirtschaftsausstellung
WELLS
24. - 28. SEPT 1976



27. 8. 1976 4600 WELLS

Forstwirtschaft

Neuheiten

Schweiz: Maschinenstempel von 8580 Amriswil mit der Inschrift Amriswil - Zentrum im Grünen. Bildliche Darstellung: stilisierter Baum.

13.8.76 Österreich

Ersttag Holzmesse Klagenfurt und Sondermarke, symbolisches H, Abb. Seite 21 unten

Republik Honduras

Ausgabe zur Gründung des honduranischen Forstwirtschaftsrates (Cohdefor: Consejo Hondureno de Forestación)

10c Wildkalb, verbrannter Wald, 16c Symbol der Organisation, 18c Waldgebiet, 30c gesunder und verbrannter Baum, 50c Wildkalb, verbrannter Wald, 70c Gebirge, stilisiertes Emblem, 1L gesunder Wald, 2L gesunder und verbrannter Baum, 60c Hirsch und Wald. Randschrift aller Werte: Schütze die Wälder Rauch und Asche können nicht impotiert werden. (Abb. Seite 23)

1.8.76 Niger

Satz Sahel-Zone, 40 fr Landkarte, Bepflanzung, 50 fr Pflege der Anpflanzungen, 60 fr Setzling

22.5.76 Polen

Satz Naturschutzparks, 6Zl Hochwald

Republik Transkei

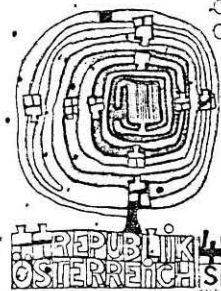
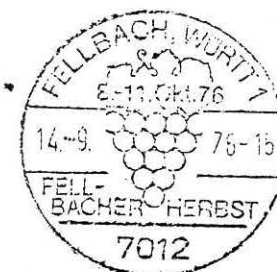
Forstwirtschaft 8c Holzfällen, 15c Frauen beim Holztransport (Abb. Seite 23)

Weinbau

Neuheiten

10.7.76 Kaiserslautern

100 Jahre CV-Gauverband Pfalz im Cartellverband der kath. deutschen Studentenverbindungen, Abb. Seite 23



Landau in der Pfalz

Am 12. Sept. fand in Landau der Blumenkorso statt. Die Stadtverwaltung gab hierzu einen Sonderstempel heraus mit der Randschrift Wein- und Gartenstadt der Pfalz - Blumenkorso. Er zeigt das Landauer Stadtwappen, ein stilisierter Kelch mit Trauben, der gleichzeitig Blüte und Baum symbolisiert. (S. 16)

11.9.76 Bad Dürkheim

Wurstmarkt, Weinglas und Trauben



Für alle Weinfreunde hat die Motivgruppe LANDWIRTSCHAFT einen Sonderdruck aufgelegt. Das nebenstehende Motiv (1:1) ist auf einem Briefumschlag C 5 (lang DIN) abgebildet. Dieser Umschlag ist hauptsächlich für Stempelsammler gedacht. Jede Beschriftung ist weggelassen worden, damit Sie frei nach Ihren Vorstellungen den Brief gestalten können.

Heppenheim

Festspielstadt Heppenheim, Maschinenstempel mit Weinkrug und Traube

Österreich

Ausgabe Schönes Österreich, Marke zu 4,5 S Weinstadt Retz, Niederösterreich. Zu dieser Markenausgabe gibt es einen Sonderstempel zur Erstausgabe, zu beziehen über die örtliche Sammlergruppe BSV Donau in Retz. Das Marken- und Stempelbild zeigt ein Stadtmotiv.

Österreich

Langenlois, Maschinenstempel: Österreichs größte Weinstadt, symbolisches Stadtbild mit Traube (Abb. Seite 23)

1.10.76 Würzburg

Winzerfest, Maschinenstempel mit Winzermännchen, Weinkrug, Rebe und Bocksbeutel. (Abb. Seite 23)

8.10.76 Fellbach

Fellbacher Herbst, Traube mit Blatt. (Abb. Seite 23)

Österreich

2353 Guntramsdorf, Weindorf Guntramsdorf ladet ein, Maschinenstempel mit Stadtwappen und Rebe

9531 Guldental, Handstempel

Bedeutende Weinbaugemeinde an der Nahe, Weintraube mit Blatt.



Mitteilungsblatt der Motivgruppe
Landwirtschaft
Weinbau
Forstwirtschaft

Leitung der Motivgruppe und Redaktion des Mitteilungsblattes:
Claus Spengler, Gladiolenweg 12, 4044 Kaarst 1

Gestaltung, Druck und Vertrieb des Mitteilungsblattes und Anzeigenannahme:
Hans-Jürgen Berger, Lemgoer Straße 34, 4925 Kalletal 1,
Kto.-Nr. 1225 500, Volksbank Kalletal e.G. (BLZ 482 622 48)

Die Mitgliedschaft in der Motivgruppe beginnt mit der ersten Beitragsüberweisung auf das oben genannte Konto (DM 2.- pro Quartal, danach DM 8.- pro Kalenderjahr) und umfaßt

- die regelmäßige Zusendung des Mitteilungsblattes
- die Beratung in philatelistischen Fragen durch den Leiter oder seine Mitarbeiter,
- Hinweise und Hilfen für die Beschaffung von philatelistischem Material auf dem Tausch- oder Kaufweg,
- jährlich eine kostenlose Kleinanzeige in diesem Mitteilungsblatt.

Es wird gebeten, den fälligen Jahresbeitrag unaufgefordert jeweils im Januar zu überweisen.

Der Austritt kann jederzeit erfolgen und ist dem Leiter der Motivgruppe schriftlich bekanntzugeben.

Einzelhefte - auch bereits erschienene Ausgaben, soweit noch vorhanden - sind gegen Einsendung von DM 2.- pro Heft beim Vertrieb dieses Blattes erhältlich.

Ihre
Motivgruppe LANDWIRTSCHAFT.

Deutsche Motivsammler-Vereinigung e.V.